

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

32 (2.2.1885)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 32.

Montag den 2. Februar

1885.

Badischer Frauenverein.

Anfang Februar d. J. wird bei geübender Beteiligung ein Kursus im Nägeln eröffnet werden. Anmeldungen hierzu wolle man baldigst an die unterzeichnete Stelle gelangen lassen.
Karlsruhe, den 31. Januar 1885.

Der Vorstand der Abteilung I. des Badischen Frauenvereins
(Gartenhäuschen, Herrenstraße Nr. 45).

Städtisches Wasserwerk.

2.2. Am 2. Februar d. J. und den nächst folgenden Tagen werden jeweils in den Nachtstunden, von 10 Uhr anfangend, einzelne Abteilungen des Wasserrohrnetzes ausgespült werden, wobei voraussichtlich auch in entfernter liegenden Rohrabteilungen vorübergehend eine Trübung des Wassers sich zeigen wird. Wir benachrichtigen hier von die Herren Wasserkonsumenten mit dem Ersuchen, dieselben möchten für die angegebene Zeit vor 10 Uhr Abends den Wasserbedarf für die Nacht ihren Leitungen entnehmen.
Karlsruhe, den 1. Februar 1885.

Städtische Gas- und Wasserwerke.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 3. Februar d. J.,

Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden **Zirkel 24, parterre**, wegen Wegzug gegen Baarzahlung versteigert:
4 Gartenbänke in Holz, 2 Gasbänke in Eisen, Gartenisch, 1 Kanapee mit 12 hohen Lehnhühlen in Eisen und mit Nachgeschicht, 1 Giffonniere, 1 Pfeilerkommode, 5 lange Wirtstische, 2 Pfeilerpiegel, 1 schöne Decke, 2 vieredige Tische, 1 Kanapee mit 6 Polsterhühlen (brauner Damastbezug), 1 Schreibtisch, 1 Tafelwaage, mehrere Bilder, 2 Wanduhren, Fußschmel, 1 neuer Handkoffer, 1 gut erhaltener Herd mit Rohr, 1 gute Nähmaschine u. s. w., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

NB. Die Möbel kommen Morgens 9 1/2 Uhr zum Ausgabot.

Bekanntmachung

2.2. Die Lieferung der Verpflegungsmittel für das unterzeichnete Garnison-Lazareth per 1. April 1885 bis Ende März 1886, bestehend in circa:

- 5000 Liter vorwiegend Bier, hiesiges Gebräu,
- 20000 Pfund Speck von Roggenmehl,
- 5000 " Semmel,
- 100 " Zwieback,
- 12000 " Ochsenfleisch,
- 700 " Kalbfleisch,
- 1200 " Schweinefleisch,
- 200 " Speck,
- 25 " Speck, geräucherter,
- 1400 " Kalb,
- 10000 Stück Bier,
- 800 Pfund weißen Bohnen,
- 800 " Erbsen,
- 600 " Linen,
- 800 " Weizengries,
- 600 " Mittelgraupe,
- 800 " Gerstengröße,
- 500 " Reis,
- 800 " Fadennudeln,
- 10000 Liter Milch,
- 150 Pfund ungeröstetem Kaffee,
- 80 " gerösteten Blaumen,
- 150 " weißem Zucker,
- 200 " Kochsalz,
- 150 Liter Weinessig,
- 20000 Pfund Kartoffeln,
- 8000 " Weizenmehl,
- 800 Liter Rothwein,
- 300 " Weißwein,
- 200 " Portwein,
- 600 Pfund Kernseife,
- 400 " grüner Seife,
- 600 " Soda,
- 250 Siphonsfüllungen, Sodawasser,

solle im Wege öffentlicher Submission vergeben werden und ist Termin hierzu auf

Freitag den 6. Februar er.,

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau des genannten Lazareths, Kriegstr. 91 a, anberaumt.

Bezügliche Offerten sind bis dahin verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Lieferungs-Offerte“ versehen im genannten Bureau abzugeben, und haben dieselben die ausdrückliche Erklärung zu enthalten, daß den Submittenten die Lieferungsbedingungen bekannt sind.

Bestere können im Bureau jeden Tag eingesehen

werden und sind von den Submittenten vor Abgabe der Offerten zu unterschreiben.
Karlsruhe, den 22. Januar 1885.

Königliches Garnison-Lazareth.

Submission.

3.1. Die bis ult. März 1886 bei dem unterfertigten Artillerie-Depot vorkommenden Böttcherarbeiten sollen in öffentlicher Submission verbunden werden.

Die Bedingungen liegen im diesseitigen Bureau — Kaiserstraße 6a — zur Einsicht auf, und werden leistungsfähige Unternehmer ersucht, postmäßig verschlossene, mit dem Vermerk „Submission auf Böttcherarbeiten“ versehene Offerten bis zum 7. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, an die unterzeichnete Behörde abzuliefern.
Artillerie-Depot Karlsruhe.

Bulach.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus der Verlassenschaftsdrasse auf Ableben des Landwirts Josef Martin II. von Bulach werden am **Dienstag den 3. und Mittwoch den 4. Februar**, jeden Tag Morgens 9 Uhr beginnend und Mittags 2 Uhr fortsetzend, dessen sämtliche Fahrniße der Erbteilung wegen in dessen Behausung hier versteigert:

- 2 Pferde, 4 Kühe, 1 Mast- und 2 Laufschweine,
- 2 Gänse, 18 Hühner, 2 Bauernwagen, Pflug und Egge, Pflanzkasten und Pumpe, Heu, Stroh, Kartoffeln, Dickrüben, Früchte, Mannsleider, Bettwerk, Werkzeug, Schreinvork, Küchengeschirr, Feld- und Handgeschirr, Faß- und Bandgeschirr und sonst verschiedener Hausrath.

Dabei wird bemerkt, daß am Dienstag den 3. Februar mit dem genannten Vieh begonnen und an diesem Tag besonders noch mit den erstgenannten Artikeln fortgesetzt wird.
Bulach, den 30. Januar 1885.

Bürgermeister **Stiller.**

vdL Traub.

Welschnureuth.

Bappeln-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Welschnureuth läßt durch den Unterzeichneten am

Donnerstag den 5. Februar d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

25 Stämme Bappeln im Gesamtkubikmaß von 37 Kubikmetern an den Meistbietenden versteigern.

Die Zusammenkunft ist beim Hardthaus bei Welschnureuth.

Welschnureuth, den 31. Januar 1885.

Der Gemeinderath:

Bürgermeister **Meinzer.**

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterbaue, eine Etage hoch, eine kleinere Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche u. s. w., sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* 2.1. Adlerstraße 22 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Alkov, Küche sammt Zugehör, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock zu erfragen.

* Akademiestraße 18 sind zwei helle Zimmer, gegen den Garten gehend, sogleich, und ein geräumiges Zimmer mit Vorplatz, Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

2.2. Amalienstraße 6 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 25 im Laden.

* Auguststraße 3 ist auf 23. April eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Zugehör, sowie ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Durlacherstraße 43 ist eine kleine Wohnung auf 1. März 5 Uhr zu vermieten.

* 2.1. Hirschstraße ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kriegstraße 71, parterre.

* Hirschstraße 22 ist im 2. Stock des Hinterbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. April, sowie im 3. Stock eine Mansardenwohnung von einem großen Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

— Hirschstraße 27 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

— Hirschstraße 34 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden nebst sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst Nachmittags von 2—4 Uhr.

— **Kaiserstraße 82 (Marktplatz)** ist 3 Treppen hoch eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zugehör, per 23. April 1885 zu vermieten. Näheres eine Etage hoch.

6.5. Kaiserstraße 221 ist im Seitengebäude eine freundliche, schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.2. Luisenstraße 22 ist im 3. Stock wegen Verlegung eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn **Schottmüller**, Luisenstraße 24.

— Scheffelstraße 36 ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, **Beierthemer Allee 2** im 2. Stock.

* Schützenstraße 40 ist eine Mansardenwohnung an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

* Schützenstraße 56 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Mansarde, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres unten.

* Schützenstraße 85 sind mehrere Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Waldbornstraße 7, nächst dem Schloßplatz, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Näheres im ersten Stock bei Frau **Müller**.

* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten.

3.1. Waldstraße 81 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

* Werderstraße 21 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* 2.2. Werderplatz 39 ist der 2. Stock, enthaltend 4 große, schöne Zimmer, Mansarde 2 Keller, nebst dem üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.2. Bähringerstraße 49 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 freundlichen, mittelgroßen Zimmern, Mansarde, Kammer nebst allem Zugehör, nächst der Bestendstraße, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Belfortstraße 17, parterre.

3.2. Eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Küche, im obern Stock, nach der Straße gehend, ist per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 205, eine Treppe hoch links.

* 2.2. In dem Neubau Werderstraße 59 sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, und die andere im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Mansarde, sowie im Hause Marienstraße 34 der 3. Stock von 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Auskunft Marienstraße 34 im 1. Stock.

7.5. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Auf 23. April l. J. ist die Wohnung Leopoldstraße 51, parterre, bestehend aus 6 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist auf 23. April an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstr. 35, parterre.

* Eine hübsche Parterrewohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, großer Küche, großer Mansarde nebst Zugehör ist an 1 oder 2 Personen sofort zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 44 im 2. Stock.

* Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3 im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, in den Garten gehend, und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sind auf 23. April zu vermieten. Das Nähere Akademiestraße 16 im untern Stock.

Eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, ist an eine alleinstehende Dame oder ruhige Familie zu vermieten. Näheres Herrenstraße 38, parterre.

* Auf 23. April ist eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherverschlag zu vermieten. Zu erfragen Wielandstraße 12, parterre.

* Eine Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller und Holzstall etc., ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

Kaiserstraße 124, 3 Treppen hoch, Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann eine Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres daselbst zwei Treppen hoch. 2.2.

Kaiserstraße 146, drei Treppen hoch, Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 im 3. Stock. 2.2.

2.1. Meine bis jetzt innegehabte Wohnung im „Deutschen Hof“ (Bel-Etage) ist auf 23. April zu vermieten. Wasser- u. Gasleitung, Glasabschluss, 3 Keller. Jederzeit einzusehen.

Franz Gmelin,
Kaiserstraße 215.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Kriegstraße 63 ist der 3. Stock, bestehend in 9 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Holzremise und Anteil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Stallungen und Remisen können mitgemietet werden. Die Wohnung kann Morgens zwischen 10 und 12 und Nachmittags von 2—3 Uhr eingesehen werden. Näheres Ludwigplatz 57.

Laden mit Wohnung

ist sofort oder per 23. April zu vermieten bei **Gebüder Dees,** Kriegstraße 34.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Douglasstraße 8 ist ein Laden, in welchem z. Bt. eine Spegereihablung betrieben wird, mit schöner Wohnung auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst und Bähringerstraße 34 im zweiten Stock.

Laden zu vermieten.

6.4. Auf sogleich ist ein kleinerer, hübscher Laden in ausgezeichnete Geschäftslage zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stock (Glasabschluss).

Wohnungs-Gesuche.

* Für eine kleine Familie von auswärts wird eine Wohnung von 4—5 Zimmern per Ende März gesucht. Offerten nebst Preisangabe sind unter B. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. April wird von einem Herrn eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern mit Küche u. l. w. im westlichen Stadtteil gesucht. Gesl. Offerten Hirschstraße 9.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Für ein ruhiges Geschäft wird eine, am liebsten Parterrewohnung, auch im Hinterhaus, von circa 4 Zimmern per 23. April oder Juli zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten unter **W. 6118a** an Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Laden-Gesuch.

3.3. In guter Geschäftslage (Kaiserstr.) wird ein größerer Laden auf April oder Juli zu mieten gesucht. Gesl. Offerten nimmt **J. Bruchle,** Bähringerstraße 70, entgegen.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Adlerstraße 43 sind im 4. Stock 2 schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

* 2.2. Amalienstraße sind zwei schöne Zimmer mit oder ohne Möbel an eine Dame auf 1. Mai zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Kaufmann **Ludwig Dehl,** Kaiserstraße 116.

— Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 3. Stock.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Waldhornstraße 26a im 3. Stock, nächst der Kaiserstraße.

3.3. Schützenstraße 52 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes, leicht beizbares Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 1. Februar zu vermieten: Kriegstraße 89.

— Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Ein Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an ein solides Fräulein zu vermieten: Kronenstraße 3 im 2. Stock.

3.1. Bahnhofstraße 32 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Ecke der Werder- und Ruppurrerstraße 40 ist im 2. Stock ein Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst rechts.

Für Vereine.

* 3.3. Ein schönes, geräumiges Nebenzimmer ist an einen Verein abzugeben. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Stallung zu vermieten.

* Kaiserstraße 245, Ecke der Leopoldstraße, ist auf 23. April Stallung für 5 Pferde nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Kunstschulplatz 2, ebener Erde, Mittags von 1—2 Uhr.

Dienst-Anträge.

2.2. Zum sofortigen Eintritt finden Herrschaftsköchinnen für hier und auswärts, nach Frankfurt, Wiesbaden und Baden-Baden vorzügliche Stellen, ferner eine tüchtige Gasthofköchin gegen hohen Gehalt, ein Fräulein zur Stütze der Hausfrau und Ueberwachung größerer Kinder, womöglich französisch sprechend, und einige gewandte Zimmermädchen, welche nähen und bügeln können, gegen hohen Lohn. Näheres erteilt **Kapf's Bureau,** Waldstraße 37.

2.2. Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet sofort und auf Ostern gute Stellen. Näheres bei Frau **Reinhold,** Amalienstraße 27 im 2. Stock.

M. und Spülmädchen finden sofort und auf Ostern Stellen durch **V. Maier's Bureau,** Kronenstraße 41. 4.3.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

C. B. Eine anständige Person, gewandt im Kochen, sowie in sämtlichen Arbeiten erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen sofort Stelle. Näheres Waldstraße 30 im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche vortehen kann, und ein solches Hausmädchen, beide auf's Beste empfohlen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Kammerjungfern

suchen Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Bonnen

suchen Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Gelder auf I. Hypotheken

in jeder beliebigen Höhe von 400 M. an zur Hälfte und bis zu 70% des Schätzungswertes auch auf unfertige Häuser auszuliehen; **II. Hypotheken** von 5000, 7000, 8000, 10000, 15000—20000 M. angemeldet. Näheres durch **Urban Schmitt,** Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.3.

Beleihung von Häusern

in guter Lage auf erste Hypothek zu 4%, % Zinsen mit und ohne Amortisation kostenfrei durch **O. Zentgraf,** Bahnhofstraße 4. 12.9.

8000—9000 M. werden auf ein Geschäftshaus, welches in guter Lage hier liegt und gut rentiert, gesucht. Anträge befördert unter **M. 877** das Kontor des Tagblattes. 2.2.

62000 M. sind auf gut gelegene Häuser hier, geteilt, auf **II. Hypothek** zu 5% auszuliehen. Anträge befördert unter **N. R.** das Kontor des Tagblattes.

Hausmeister-Gesuch.

In ein Herrschaftshaus nach auswärts suche ich einen älteren, ledigen Diener mit Zeugnissen als **Hausmeister.** Näheres durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Mehrere tüchtige Eisendreher

finden sogleich Beschäftigung in der **Maschinenfabrik Lorenz,** Karlsruhe, Baden. *4.4.

Herrschaftsdienner,

ein gewandter, welcher die Zimmerarbeit gründlich versteht und im Besitz guter Zeugnisse ist, findet sofort in Mannheim dauernde Stelle. Näheres **Comptoir Fuhr,** Mannheim. 3.3.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von **R. Erdler,** Karl-Friedrichstraße 3.

T. Zimmermädchen,
Köchinnen für Privathäuser und
Mädchen für Restaurants,
Kellnerinnen welche gut bürgerlich kochen kön-
 nen, sowie feine
 finden sofort und später vor-
 zügliche Stellen durch das
 Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-
 Friedrichstraße 3. 32.

Ein tüchtiger
Backer 2.1.
 für Drucksachen wird ausbilsweise gesucht.
 Zu erfragen unter **V. 6117a** bei **Haas-
 stein & Vogler**, Waldstraße 36

Eine zuverlässige Person
 kann Monatsstelle erhalten: Kaiserstraße 106, par-
 terre.

T Je recommande des Gouvernantes et
 des Bonnes de la Suisse française. Haupt-
 Placirungs-Bureau **K. Tröster**, Karl-
 Friedrichstrasse 3, Karlsruhe.

Stelle-Gesuch.
 Ein junger Mann mit hübscher Handschrift und
 der kaufm. Buchführung vertraut, sucht unter be-
 scheidenen Ansprüchen in einem hiesigen Bureau
 per sofort oder später Engagement. Gesl. Offerten
 unter Chiffre A. C. 27 beliebe man an das Kontor
 des Tagblattes zu richten.

* Ein tüchtiges, fleißiges **Spülmädchen** sucht
 sofort Stelle. Näheres durch **W. Hofmann's**
 Bureau, Kreuzstraße 7.

Gesuch.
 * Eine Wittve mit barem Vermögen wünscht
 an einem soliden Geschäft Theil zu nehmen. Reelle
 Offerten bittet man unter B. Nr. 100 im Kontor
 des Tagblattes abzugeben.

Ein junges Mädchen
 wünscht sofort das **Bügeln** zu erlernen. Näheres
 Kronenstraße 2 im Hofbau im 2. Stod.

Empfehlung.
 * Alle vorkommenden Tapezierarbeiten werden
 in und außer dem Hause pünktlich, billig und schnell
 besorgt: Herrenstraße 6 im Hinterhaus rechts. —
 Ebenfalls sind 2 **Kanapes**, 1 **Sarnitur** und
 1 **Hoshaarmatratze** billig zu verkaufen.

Eine geübte Schneiderin
 empfiehlt sich im Anfertigen von eleganten Co-
 stümen sowie von einfachen Kleidern in und außer
 dem Hause. Näheres Amalienstraße 65 im Hof,
 eine Treppe hoch.

Verloren.
 * Samstag Nachmittag wurde von der Wald-
 bis Amalienstraße ein **Vortemonnaie**, Geld und
 kleine Schlüssel enthaltend, verloren. Dem Finder
 gute Belohnung: Waldstraße 81, eine Treppe hoch.

Zugelaufener Hund.
 * Ein **Winterscherhund** ist zugelaufen. Derselbe
 kann gegen Erfaz der Einrückungsgebühr abgeholt
 werden bei Kanzleibediener **Schäfer**.

Haus mit Metzgerei Verkauf.
 3.1. Im westlichen Stadttheil habe ich im
 Auftrag ein **Haus**, in dem eine Metzgerei mit
 bestem Erfolg betrieben wird, preiswürdig zu ver-
 kaufen. Reflektanten erfahren das Nähere durch
Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumen-
 straße 4 (Ecke der Herrenstraße).

**Häuser, Villen, Baupläne, Hof-
 güter** etc. sind zu verkaufen
 durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau,
 Blumenstraße 4. 6.4.

Verkaufsobjekte,
 als: Geschäfts-, Privathäuser, Villen und Bau-
 pläne etc., in allen Lagen hier, hat stets in reicher
 Auswahl im Auftrag zu verkaufen: **J. Brüche**,
 Güteragent, Zähringerstraße 70.

Für Bauunternehmer.
Steinbruch-Verkauf.

2.2. Einen rentablen Sandsteinbruch auf der
 Gemarkung Durlach hat der Unterzeichnete zu ver-
 kaufen.

Johann Waltz in Grödingen.

Verkaufs-Anzeigen.
 2.2. Ein schöner **Brunnenstock** sammt Pumpwerk
 und gußeisernem Trog ist um billigen Preis zu
 verkaufen: Bahnhofstraße 34 im Gartenbau.

*2.2. Die juristische Bibliothek des verstor-
 benen Rechtsanwalts **Wolff** ist **Waldstr. 42**
 in's Gesamte oder einzeln verkäuflich, da-
 runter befinden sich sämtliche Jahrgänge
 der **Annalen badischer Gerichte**, die **Regie-
 rungs- und Gesetzes- u. Verordnungsblätter**,
 von **Kaufhardts Rechtsfällen** und **Buchelts**
Zeitschrift für französisches Civilrecht, sowie
 die **oberhofgerichtlichen Jahrbücher**.

Krankenstuhl (Pipowski).
 * Ein noch neuer, eleganter **Zimmer-Kranken-
 stuhl** mit verstellbarem Rücken- und Fußlager,
 vorzüglich gepolstert und auf Gummitädern lau-
 fend, ist um $\frac{1}{2}$ des Ankaufspreises zu verkaufen:
 Dirschstraße 28 im 2. Stod.

Reisefofter,
 nur selbstverfertigte, in allen Größen, sowie Hand-
 koffer, Holzkoffer, Ledertaschen etc. sind äußerst billig
 zu verkaufen: Kaiserstraße 30.

Milchfab-Verkauf.
 2.2. Eine schwere, ausgezeichnete, großtrüchtige
 Milchfab (besonders geeignet für eine Milchkur-
 anstalt) steht zum Verkauf in
Sagsfeld bei **Rathschreiber Oess**.

*2.2. **Ein Haus**
 mit Hof oder Garten wird hier zu kaufen gesucht.
 Anzahlung 30 000 bis 35 000 Mark. Unterhändler
 verbeten. Offerten unter **K. K. 307** stadtpostlagernd.

Altes Gold und Silber
 kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
 Juwelier,
 Kaiserstraße 215.

Ankauf.
 — **Juwelen, Gold und Silber** werden ange-
 kauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
 Kaiserstraße 167.

Ankauf.
 — Bei **Ed. Vämmele**, Kaiserstraße 101, werden
 fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und
 gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln,
 Weißzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Bü-
 chern und Gold, Silber, alten Metallen etc.

Frau Main, Kaiserstraße 105,
 zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren-
 und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und
 Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Frau Hirsch Wittve,
 Kaiserstraße 81,
 zahlt die höchsten Preise für **getragene Uniformen**,
 Stidereien, Silberborten, Herren- und Frauen-
 kleider sowie Betten.

Ein Zimmer-Kranken-Stuhl,
 gut gepolstert, mit Federn, verstellbarer Rücklehne
 und Fußgestell sowie Rollfüßen und Armlehne,
 wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter
V. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft und gut bezahlt:
 Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Privat-Unterricht
 in **Latin, Griechisch, Deutsch**
 und **Französisch** wird billigt er-
 theilt. Offerten unter **K. M.**
 an das Kontor des Tagblattes
 erbeten.

Afritaner-Weißwein
 per Flasche **M. 1.25**,

Afritaner-Rothwein
 per Flasche **M. 1.** —
 in hochfeiner Qualität empfiehlt

Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.
 NB. Bei Fäßchen von 20 Litern
 entsprechend billiger. 3.1.

**Einen ausgezeichneten
 Rothwein,**

für Blutarmer und Reconvalescenten **ärzt-
 lich empfohlen**, verkauft die Flasche zu
70 Pf. und bei Fäßchen von **20 Liter**
 per Liter **80 Pfennig**; ebenso
 einen hochfeinen 3.1.

Burgunder

per Flasche zu **80 Pfennig** und **1 Mark**, bei
 Fäßchen von **20 Liter** per Liter **90 Pfennig**
 und **1 Mark 10 Pfennig**,

Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Stollwerck'sche
 Brustboubons,
 Emser Pastillen**

empfehlen
Lincke & Cie.

van Haagen's Cacao,
 ein leicht lösliches Pulver, in Dosen
 und offen, ist wieder frische Sendung
 eingetroffen, was wir empfehlend anzeigen.
Carl Lindorfer & Cie.,

*3.2. Herrenstraße 32

Die
Dampf-Kaffee-Brennerei
 von
A. Zuntz sel. Wwe.,
 Bonn Berlin,
 Gegr. 1837. Gegr. 1837.



Hof-
 Lieferant

bringt ihre Spezialitäten
Gebr. Java-Kaffee's
 in empfehlende Erinnerung.
Niederlagen
 in Karlsruhe bei Herren: —
C. Beaumel-Volz Wwe., Zähringer-
 strasse 102,
Friedr. Benzol, Waldstrasse,
 in Durlach bei Herrn **G. F. Blum,**
 „ Rastatt „ **G. Ertel,**
 „ Bruchsal „ **A. Bopp,**
 „ Bühl „ **Aug. Bloch,**
 „ B.-Baden „ **C. Billmann jr.**
Proben gratis.

Orangen,

große spanische,
 per Stück **10 Pfennig**
 empfiehlt

Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Freiherl. von **Seldeneck'sches,**
 nach **Pilsener Art**
gebrautes Bier

empfehlen
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Mineralwasser.

Aechtes Emser, Selterfer, Karlsbader
3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
Petersthaller, Rippoldsauer, Tarasper
(Cucius-Quelle), Vichy (grande grille),
Wildunger (Georg-Victor- und Helenen-
quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer
und Saischüßer Bitterwasser, sowie alle
gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Salami- und Göttinger-
würst,**

westph. Schinken
empfehlen in feiner Waare 2.1.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Bei günstigem Fang täglich frische
Holländer und Helgoländer
Schellfische,

ferner heute:

Cabeljan, Soles,
Kieler Bückinge, Sprotten
u. u.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Frische
Schellfische,**

täglich eintreffend,
per Pfund 30 Pf.

empfehlen 2.1.

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Feinst
marinierte Häringe**

empfehlen billigst
Lincke & Cie.,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

**Bestkochende
Hülsenfrüchte:**

Viktoria-Erbfen, gesp.,	per Pfd.	18 Pf.
ganze, "	"	20 "
Perl-Bohnen, ungar.,	"	20 "
Geller-Linsen	"	24 "
Grüne Erbsen, franz.,	"	30 "

empfehlen
Lincke & Cie.,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 17.

**Feine
Spundenkäse,
grünen**

Kräuterkäse
empfehlen
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.



**Herzlich empfohlenen
Dorsch-Leberthran,
Eisen-Leberthran,
Dampf-Leberthran**
billigt in der Materialwaarenhandlung
Lincke & Cie.

Flaschenbiergeschäft

von
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
empfehlen

Freiherrlich v. Seldeneck'sches
Schenbier

12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 10 Pf.;

Lagerbier

12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf.,
12 halbe " 1 M. 30 Pf.,
in Patentflaschen

12 ganze Flaschen 2 M. 30 Pf.;
Münchener Bier
von der Brauerei zum Münchener
Kindl

12 ganze Flaschen 3 M. 40 Pf.,
Patentflaschen,
einen ausgezeichneten Stoff. Be-
stellungen nehmen entgegen:

Karl Bronner, Seifensieder, Kai-
serstraße 193, und Octroierheber
Zauch, am Mühlburgerthor.
Bestellungen von 6 Flaschen an wer-
den täglich franco in's Haus geliefert.

Salvator-Bier

in Flaschen mit Patent-Verschluss liefert
jedes Quantum frei in's Haus.

Brauerei Clever,
Kaiserstraße 273.

Gesl. Bestellungen werden außerdem
entgegengenommen: Kaiserstraße 42,
Waldhornstraße 14 und Erbprin-
zenstraße 30.

Theer-Schwefelseife,
wirksamstes Mittel gegen Haut-
krankheiten, als:
**Flechten,
Misser,
Frosb-ulen,
Hautschunden etc.,**
vorrätzig bei 2.1.
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE (C) GALANTERIE

Sämmtliche Sorten

Vogelfutter

in reiner Waare empfiehlt zu billigen
Preisen die Samenhandlung

C. Frohmüller,
Waldstraße 38.

Prima weiße

Kernseife

per Pfund 30 Pfennig
empfehlen

Lincke & Cie.,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Spitzen in ächt und Imitation,
Spitzen-Gegenstände jeder Art,
Chenillen-Fichus und **Eoharpes**
empfehlen zu den billigsten Preisen

Geschwister Perrin,
5.2. Friedrichsplatz Nr. 9.

STRASSE (C) (C) CARLFR
Zur Ballaison
Sind **Domino-Masken** und
Ball-Fächer in großer Aus-
wahl zu bekannt billigsten Prei-
sen eingetroffen.
Bazar Raupp,
3 Karl-Friedrichstraße 3,
und Filialen. 9.4.
KRAUPP (C) (C) BAZAR

Hemden-Einsätze,
glatt, gestickt und Falten,
Taschentücher,
Leinen und Batist,
weiss, farbig und mit bunten Kanten,
Bielefelder und Hofmann'sche beste Fa-
brikate zu **bekannt billigen Preisen.**
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Seidene Tücher

und
seidene Echarpes
sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen.
2.2. **Weiss & Kölsch.**

Grosse

Tischdecken . . .	à M	1.80,
Tricotdecken . . .	" "	2.—,
Steppdecken . . .	" "	4.50,
Bügelteppiche . . .	" "	4.—,
Schlafdecken, wollen, "	" "	6.—,

bis zu den **feinsten** Qualitäten empfiehlt
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Um vor Eröffnung der Frühjahrs-Saison

vollständig zu räumen, habe folgende
Partien von heute bis 15. Februar
dem Verkauf ausgesetzt.

40 Stück
doppeltbreite, klein gemusterte
Damenkleiderstoffe,
reeller Werth M. 2 und 2.50,
zu M. 1 und 1.20 per Meter.

40 Stück
rein wollene, doppeltbreite, glatte
Damenkleiderstoffe,
reeller Werth M. 4,
jetzt zu M. 2 per Meter.

40 Stück
doppeltbreite, glatte und gemusterte,
helle
Damenkleiderstoffe,
reeller Werth M. 3,
jetzt M. 1.60 per Meter.

Reste
zu ganz außergewöhnlich billigen
Preisen.
Zephyr und Satine
jetzt 50 Pf. per Meter.

Z. Kaufmann
(205 Kaiserstraße 205).

— Kaiserstrasse 124 b. —
Für
**Ball- und Gesellschafts-
Toiletten**

empfiehlt 7.6.
**Spitzen-Kleider, Tulle, Spitzen,
Federn-Rüschen, Einreihler,
Balayeuses**

in
weiss, schwarz, crème, beige, ivoire,
ocre, apricot etc.

bei grösster Auswahl
zu den
billigsten Preisen

Franz Perrin,
Grossh. Hoflieferant,

— Kaiserstrasse 124 b. —

**Carneval-
und
Gottillon-
Touren, Orden, Knaller,
Mützen, Masken,
Attrapen**
in reicher Auswahl empfiehlt
C. Feigler.
3.2.

Goldener Adler
empfiehlt von heute ab
frische Mustern
billigst.

**Brauerei zum Weissen Berg
von A. Benz.**
Heute Montag den 2. Februar, Abends,
Großes Streich-Concert,
ausgeführt von der Kapelle der Unteroffizierschule
Ettlingen.
Anfang 1/8 Uhr.

Grözingen.
* Wegen Herstellung eines neuen Parquet-
bodens ist für die nächsten zehn Tage mein Tanz-
saal nicht verfügbar.
H. Jordan, Schwänenwirth.

Zinscoupons per Februar und März
werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anleihenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den eoulantersten Bedingungen.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.
Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
Mitterstraße 14.

Ausstehende Forderungen
werden auf gütlichem und gerichtlichem Wege
eingezogen durch das Bureau von **B. Koss-
mann, Sirkel 24, parterre.** 6.6.

Dankagung.

Für die uns von allen Seiten bewie-
sene Theilnahme anlässlich der Beerdi-
gung der vereinigten

**Frau Hofrath
Wilhelm Schmidt Wittve,
geb. Arnold,**

sprechen wir hiemit unsern wärmsten
Dank aus.

Karlsruhe, den 1. Februar 1885.

Die Hinterbliebenen.

Liederkränz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Arbeiterbildungsverein.

Herr Professor Höchster wird heute Abend
einen Vortrag halten
über das Lied von der Glocke,
wazu wir die verehrlichen Mitglieder hiermit freund-
lichst einladen. Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Samstag den 7. d. M., Abends 1/9 Uhr, findet
unsere 1. ordentliche Generalversammlung pro
1885 mit nachfolgender Tagesordnung statt:
1. Rechenschaftsbericht für das Jahr 1884.
2. Neuwahl der nach §. 10 und §. 20 der Sa-
hungen auszuscheidenden Ausschussmitglieder.
Die Mitglieder werden zu recht zahlreicher Be-
theiligung hiermit eineloben.
Der Vorstand.

Heute Abend

Alpenverein.

Freiwillige Feuerwehr.

2.2. **II. Compagnie.**
Montag den 2. Februar, Abends 8 1/2 Uhr,
Monatsversammlung bei Kamerad Heer. (Gast-
haus zu den 3 Königen).

C. Markstabler.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 3. Februar. I. Quartal. 19.
Abonnements-Vorstellung. **Der Barbier
von Sevilla.** Komische Oper in 2 Auf-
zügen. Musik von Rossini. Rosine: Fräulein
Hoffmann, vom landständischen Theater in
Linz, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 5. Februar. I. Quartal.
20. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male:
Unter Brüdern. Lustspiel in einem Auf-
zug von Paul Henke. Neu einstudirt: **Spielt
nicht mit dem Feuer.** Lustspiel in drei
Aufzügen von G. zu Putlitz. Anfang 1/2 7 Uhr.

Schwarze Kleiderstoffe,

als:

Cachemires, Fantasiestoffe, Alpaccas, Besatzstoffe, Seidenzeuge, Sammte etc. empfiehlt in **bekannt guten Qualitäten**

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

NB. Obige Artikel, in **großartiger Auswahl** vorrätig, werden, um einen noch **größeren** Umsatz wie bisher zu erzielen, zu den denkbar **billigsten** Preisen abgegeben.

Feste Preise!

Ofener Bitterwasser,

= künstlich dargestellt, =

dem natürlichen in Wirkung **vollständig gleich**, im Geschmack **angenehmer**, verkauft **à Flasche zu 45 Pf.**

Cillis & Cie., Großh. Hoflieferanten,

6.4.

17 Adlerstraße 17.

= **Gelegenheitskauf** =

in

St. Galler Stickereien und Tüllspitzen

zu staunend billigen Preisen bei

Wilhelm Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Landesprodukten-Geschäft

Waldstraße 30

empfiehlt täglich frische **Eier** und **Butter**.

Milchkunden werden noch einige angenommen und Milch täglich zweimal in's Haus geliefert. Unsere Produkte beziehen wir von den Gräflich Douglas'schen Gütern.

Von unserm so beliebten **Schweizer-Mehl** ist eine frische Sendung eingetroffen, feinste Sorte zu 20 und 22 Pf. per Pfund.

Berein Karlsruher Wirth.

Mittwoch den 4. Februar, Nachmittags 3 Uhr, Vereins-
versammlung bei Colloge Balz, Wilhelmstraße 8.

Tagesordnung: **Berathung verschiedener Eingaben.**

Der Vorstand.

2.1.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 31. Januar bis 1. Februar.

Geiß. André, Kaufm. v. Geddesbach, Destricher, Kfm. v. München. Lepeder, Kfm. v. Frankfurt. Engelhardt Kfm. v. Mannheim. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Georg, Kfm. v. Bollhaus. Groß, Kfm. v. Pfullingen. Düniger, Kfm. v. Stuttgart. Bübring, Kfm. v. Hannover. Käufer, Kaufm. v. Mannheim. Stolte, Kfm. v. Remscheid. Kittel, Kfm. v. Koburg. Siepert, Kfm. v. Mühlhausen. Wiffinger, Fabr. v. Wetz. Gisele, Ing. v. Braunschweig. Walsch, Arch. v. Straßburg. Kuhn, Kfm. v. Koburg. Edel, Kfm. v. Heilbronn. Hesse, Zollbeamter m. Frau v. Saarburg. Trösch, Kfm. v. Relfe. Mad, Geometergehilfe v. Kenzingen. Klaus, Kfm. v. Dillig. Kopp, Kaufm. v. Stuttgart. Reinheimer, Kfm. v. Oberensheim i. G. Schmalz, Kfm. v. Ulm. Baumann, Kfm. v. Kirchheim.

Grüner Hof. Göbe, Gärtner v. Gärtnersöde. Heuß, Kfm. v. Oberbach. Ebner, Arch. v. Berlin. Kuhlmann, Ing. v. München. Rudolf, Kfm. m. Frau v. Patras. Kröhlisch, Kfm. v. Solothurn. Rechoff, Kfm. v. Ebersfeld. Wagener, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. St. Durck, Fürst Hohenlohe-Langenburg m. Dienerschaft, u. Freisl. v. Besser m. Dienerschaft. v. Langenburg. Wähl, Gutbes. m. Frau v. Langenargen. Dr. Hillebrand m. Fam. v. New York. Eberwald, Rent. m. Frau v. Bernsbach. Goppschick, Kabinetf. v. Friedrichsfeld. Lorch, Priv. v. Mannheim. Wolf, Fabr. v. Grefeld. Kump, Fabr. v. Hamburg. Darlow, Kfm. v. Leipzig. Kerler, Fürstl. Fürstent. Hofbaumeistr. v. Donaueschingen. Nachmann, Priv. v. Stuttgart. Rothstein, Fabr. v. Hamburg. Dittler, Kfm. v. Frankfurt. Selowski, Schlesienger u. Rubino, Kfl. v. Berlin. Ertelmann, Kfm. v. Delenitz. Hornung, Kfm. v. Heidelberg. Leina, Kfm. v. Frankfurt. Reumann, Kfm. v. Freiburg. Marchand, Kfm. v. Noreg.

Hotel Große. Ballast, Kfm. v. Dresden. Wederle, Kfm. v. Neuchâtel. Strelch, Kfm. v. Leipzig. Hildebrand, Kfm. v. Kreuznach. Süße, Kfm. v. Magdeburg. Schäfer, Kfm. v. Nürnberg. Weder, Kfm. v. Hanau. Güttinger, Kfm. v. Göttingen. Dr. Bressel m. Frau v. Stuttgart. Graf v. Bredow v. Bruchsal. Grundmann, Kfm. v. Chemnitz. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt a. M. Dittel, Stad. med. v. Straßburg. Altmann, Kfm. v. Apolda.

Hotel Stoffleth. Leyde, Kunstverleger v. München. Fischer, Kfm. v. Ludwigsburg. Ambruster, Kfm. v. Freiburg i. Schw. Walter, Kfm. v. Neustadt. Weigels, Kfm. v. Hornberg. Hesse, Kfm. v. Berlin. Schneider, Kfm. v. Dresden. Doffer, Kfm. v. Landau. Köstler, Kaufm. v. Neustadt. Rummel, Kfm. v. Hamburg. Gartner, Kfm. v. Konstanz. Koch, Kfm. v. Bellingen.

Hotel Viktoria. Böhm u. Albert, Kfl. v. Hanau. Gutwed, Kfm. v. Winterthur. Schwerin, Kfm. v. Frankfurt. Jungschläger, Kfm. v. Köln. Siner, Kfm. v. Gotha. Redlich, Kfm. v. Bremen. Weimann, Kfm. v. Nürnberg.

L. Z. T.

2. II. 7 U. A.

I. Gr. Obl. Afn.

N
sowie
Bormit
im wei
baugesel
2.1.
14
3.3.
werden
fi
2
N
wozu Li
N
3.3.
steigert
6 Sta
Eichen
8 Ahorn
forlen, 3
holz II.
mischtes
Stumper
Zusam
sanengar
Karls
aus Gro
Freita
257 Ster
San
130 Ster
Zusam
Queralle
auf dem
Bener M
Karls
2.1. M
56 Stä
II. u
Noth
8 Ster
Ster